

## Vier Jesus – Momente für die nächste Woche (zu Markus 12, 41 – 44)

### **Jesus – Moment 1:**

In Jesus kommt Gott zu uns Menschen. Aber statt im Tempel im Allerheiligsten zu sein, in das nur wenige ausgewählte Menschen dürfen, hält er sich an dem Ort auf, an dem alle Leute sein dürfen.

Dadurch macht er deutlich, dass Gott bei seinen Menschen sein will, dass er unsere Nähe sucht und ganz in unserer Nähe ist.

Was für eine großartige und befreiende Botschaft!

### **Jesus – Moment 2:**

Jesus ruft seine Freunde zu sich, um ihnen etwas besonderes zu zeigen. Er ruft – und alle reagieren, hören ihn. Weil sie seine Stimme kennen und erlebt haben, dass es sich immer lohnt, auf ihn zu hören, wenn er etwas zu sagen hat. Eine tolle Anregung für uns, um uns mit „Gottes Stimme“ zu beschäftigen, damit wir im Alltag aufmerksam sein können und wahrnehmen, wenn ER uns ruft, um uns etwas Besonderes zu zeigen.

### **Jesus-Moment 3:**

Jesus nimmt eine Situation aus dem Alltag und lässt sie zu einer Inspiration, Motivation und Anregung für die Jünger werden. Das Verhalten der Frau wird zum Ausdruck 100%igen Vertrauens zu Gott. Es geht nicht um die wohlhabenden Leute und ihr Spenden-verhalten sondern um die Bereitschaft der Frau, alles für Gott zu geben. Viele Momente unseres Alltags können zu Jesus-Momenten werden, weil Gott uns dadurch Inspiration, Ermutigung und Herausforderungen schenkt. Wichtig ist, dafür aufmerksam zu sein.

### **Jesus-Moment 4:**

Die Frau gibt aus ihrem „Zu-kurz-kommen“ alles, was sie hat. Sie weiß sich bei Gott geborgen und seine Gegenwart und Zusagen sind ihr für ihr Leben genug. Wie unglaublich beeindruckend ist das! Wir haben so oft in unserem Leben das Gefühl, dass wir zu kurz kommen und sind immer wieder so sehr darauf bedacht, zu „unserem Recht“ zu kommen. Was muss passieren, damit wir einen Jesus – Moment erleben, in dem wir so erfüllt von IHM sind, dass wir Dinge loslassen, abgeben, aushalten können?